

Einladung

Stadtentwicklungsforum Hamburg – Wie kann Hamburg sein Wachstum nachhaltig gestalten?

Freitag, 19. Oktober 2018, 10.00 – 16.30 Uhr
HafenCity Universität Hamburg,
Überseeallee 16, 20457 Hamburg

Hamburg wächst. Die aktuellen Bevölkerungsprognosen gehen für Hamburg von einem Wachstum bis 2040 auf bis zu 2,1 Millionen Einwohner aus. Hamburg braucht neue Wohnungen und attraktive Arbeitsplätze. Zudem muss Hamburg seine natürlichen Ressourcen schützen und seine Grün- und Freiräume weiterentwickeln, wenn es eine lebenswerte Stadt bleiben will. Die widerstreitenden Interessen unter einen Hut zu bringen, gleicht aber der Quadratur des Kreises. Hinzu kommt, dass die administrativen Grenzen der vier Bundesländer der Metropolregion Hamburg eine anforderungsgerechte Siedlungsentwicklung erschweren.

Mit dem Stadtentwicklungsforum wollen die veranstaltenden Verbände, Kammern und die HafenCity Universität gemeinsam mit zahlreichen Experten Ideen und Impulse herausarbeiten, wie Hamburg gemeinsam mit seiner Metropolregion die Herausforderungen der Zukunft noch besser meistern kann.

Programm:

09.30 Uhr	Eintreffen und Registrierung
10.00 Uhr	Begrüßung Dr.-Ing. Walter Pelka, Präsident der HafenCity Universität Hamburg Matthias Iken, stellv. Chefredakteur Hamburger Abendblatt (Moderation der Veranstaltung)
10.15 Uhr	Einführung in die Fragestellungen des Stadtentwicklungsforums Andreas Ibel, Präsident des BFW Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen
10.30 Uhr	Wachstum steuern und gestalten Prof. Dr. Elisabeth Merk, Stadtbaurätin der Landeshauptstadt München
11.00 Uhr	Kommentierung aus Hamburger Sicht Matthias Kock, Staatsrat der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Hamburg
11.15 Uhr	Kaffeepause
11.45 Uhr	Erfolgreiche Gewerbeflächenpolitik am Beispiel Berlin Elke Plate, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen Land Berlin, Referat Stadtentwicklungsplanung
12.15 Uhr	Kommentierung aus Hamburger Sicht Frau Birgit Detig, Geschäftsführerin der Hamburg Invest Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG

12.30 Uhr	Die Bedeutung des Hamburger „Umlandes“ in der Entwicklungspolitik der Metropolregion Herr Prof. Dr. Axel Prieb, Professor an der Universität Wien, Institut für Geographie und Regionalforschung
13.00 Uhr	Kommentierung aus Sicht des Umlandes Dr. Christoph Mager, Landrat Kreis Herzogtum Lauenburg
13.15 Uhr	Mittagspause
14.00 Uhr	Themenworkshops Themen (parallel): A. Möglichkeiten und Grenzen des Wohnungsbaus? Moderation: Dr. Verena Herfort, Geschäftsführerin des BFW Landesverbandes Nord e.V., Petra Memmler, Geschäftsführerin des VNW Landesverband Hamburg e.V. B. Nutzungsmischung im Wohnquartier – wie geht das? Moderation: Dieter Leipe und Arne Klein, Mitglieder des Vorstandes IVD Nord e.V. C. Welche Standorte und Flächen werden für eine erfolgreiche Unternehmensansiedlungsstrategie benötigt? Moderation: Jan-Oliver Siebrand, Leiter Stadtentwicklung, Stadtverkehr, ÖPNV, Handelskammer Hamburg D. Wie kann Nutzungsmischung für Unternehmen funktionieren? Moderation: Heiner Schote, Leiter Handel, Handelskammer Hamburg E. Bauen und Naturschutz – ein unauflöslicher Widerspruch? Moderation: Dr. Katharina Schmidt, Nabu Hamburg F. Wie kann eine gemeinsame Entwicklung in der Metropolregion funktionieren? Moderation: Prof. Dr. Thomas Krüger, HCU, und Torsten Flomm, Vorsitzender des Grundeigentümer-Verbandes Hamburg
15.00 Uhr	Präsentation der Ergebnisse aus den Workshops
15.45 Uhr	Abschließende Kommentierung
	Matthias Korff Geschäftsführer Deep Green Development GmbH, Vorsitzender des Ausschusses für Stadtentwicklung und Immobilienwirtschaft der Handelskammer Hamburg Alexander Porschke 1. Vorsitzender des Nabu Hamburg Franz-Josef Höing Oberbaudirektor der FHH, Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
16.30 Uhr	Ausklang

Bitte melden Sie sich bis zum 10. Oktober 2018 unter <https://nord.ivd.net/stadtentwicklungsforum> an.

Die Kosten pro Teilnehmer (außer Studierende) belaufen sich auf € 59,50.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!